

Rentenhöhe im Jahr 2045?

Beitrag von „Frieda1979“ vom 12. August 2014 12:44

Hallo zusammen!

Ich mache mir gerade Gedanken über meine Rente. Damit soll man ja schließlich früh genug mit anfangen 😊

Im ernst, ich überlege, ob ich zusätzlich Altersvorsorge betreiben soll und ob ich z.B. eine Berufsunfähigkeitsversicherung abschließen soll. Darüber habt ihr ja schon viel geschrieben hier. (Danke!).

Nun aber zur eigentlichen Frage: kann einem das LBV grob vorhersagen, wie hoch die Rente einmal sein wird, wenn man regulär bis zum Ende weiter arbeitet?

Woher bekommt man solche Informationen?

Habt ihr einen Tipp?

Falls ja: MERCI!

LG Frieda

Beitrag von „Angestellte“ vom 12. August 2014 15:25

Wahrscheinlich meinst du die Pension, oder? Da wird dir niemand irgendetwas vorhersagen können. Immerhin steigt die Pension immer genauso wie die Bezüge der aktiven Beamten, diese Erhöhungen orientieren sich wiederum an den Tarifabschlüssen der Länder. Insofern ist eigentlich alles sicher. Sparen lohnt sich aber immer, man weiß ja nicht, was sich die Politiker bei der zunehmenden Finanzknappheit unter dem Druck ständig anwachsender Pensionslasten noch einfallen lassen werden.

Solltest du Tarifbeschäftigte und auf eine Rente angewiesen sein, sähe das schon anders aus. Besonders weil man auf alle zusätzlichen Einkünfte neben der Rente (VBL, Riestern usw.) Krankenkassenbeiträge von 15.5 % berappen muss, sofern du gesetzlich krankenversichert gewesen sein würdest. Mit der PKV sähe das ohne Beihilfe allerdings auch nicht gut aus, obwohl man dort ja einkommensunabhängig seine Beiträge bezahlt.

Stell deine Frage doch einfach mal schriftlich deiner Bezügestelle. Angestellte erhalten ihre (unverbindlichen) Rentenvorausberechnungen ja auch automatisch alle paar Jahre.

Beitrag von „Mikael“ vom 12. August 2014 16:26

Was in dreißig Jahren ist, ist absolut nicht prognostizierbar. "Sicher" ist da gar nichts, Pensionen und Renten schon gar nicht.

Wie hätte man VOR dreißig Jahren (1984) jemandem auf die Frage antworten sollen, ob die Arbeitsplätze und Renten in der DDR "sicher" seien?

Gruß !

Beitrag von „Frieda1979“ vom 12. August 2014 19:41

Zugegeben vielleicht etwas naiv gedacht oder gefragt.

Aber ich dachte, dass es vielleicht so etwas wie eine Prognose gibt, die das Minimum an Gehalt vorhersagt...

Ich sehe aber schon, dass das eher Wunschdenken ist... 

Beitrag von „Orang-Utan-Klaus“ vom 15. August 2014 20:08

Nun ja, es gibt schon Pensionsrechner ([siehe hier](#)),
aber ... (siehe Beiträge weiter oben).